



Bauherr: UKM Immobilienmanagement

Gegenstand des Planungsauftrages war es das Offizierscasino der ehemaligen Oxford-Kaserne im Stadtteil Gievenbeck zu einem Schulungs- und Gästehaus mit 20 Gästezimmern und 9 Seminarräumen (30 - 120 m²) für das Uniklinikum Münster um zu nutzen. Das Gebäude war ursprünglich Teil der Flakartillerie-Kaserne, welche zwischen 1934 und 1936 von den Nationalsozialisten errichtet wurde. Schon damals wurde es als Offizierskasino genutzt. Nach Ende des zweiten Weltkriegs wurde die Kaserne von der britischen Armee übernommen und unter dem Namen „Oxford-Kaserne“ bis Ende 2013 genutzt.

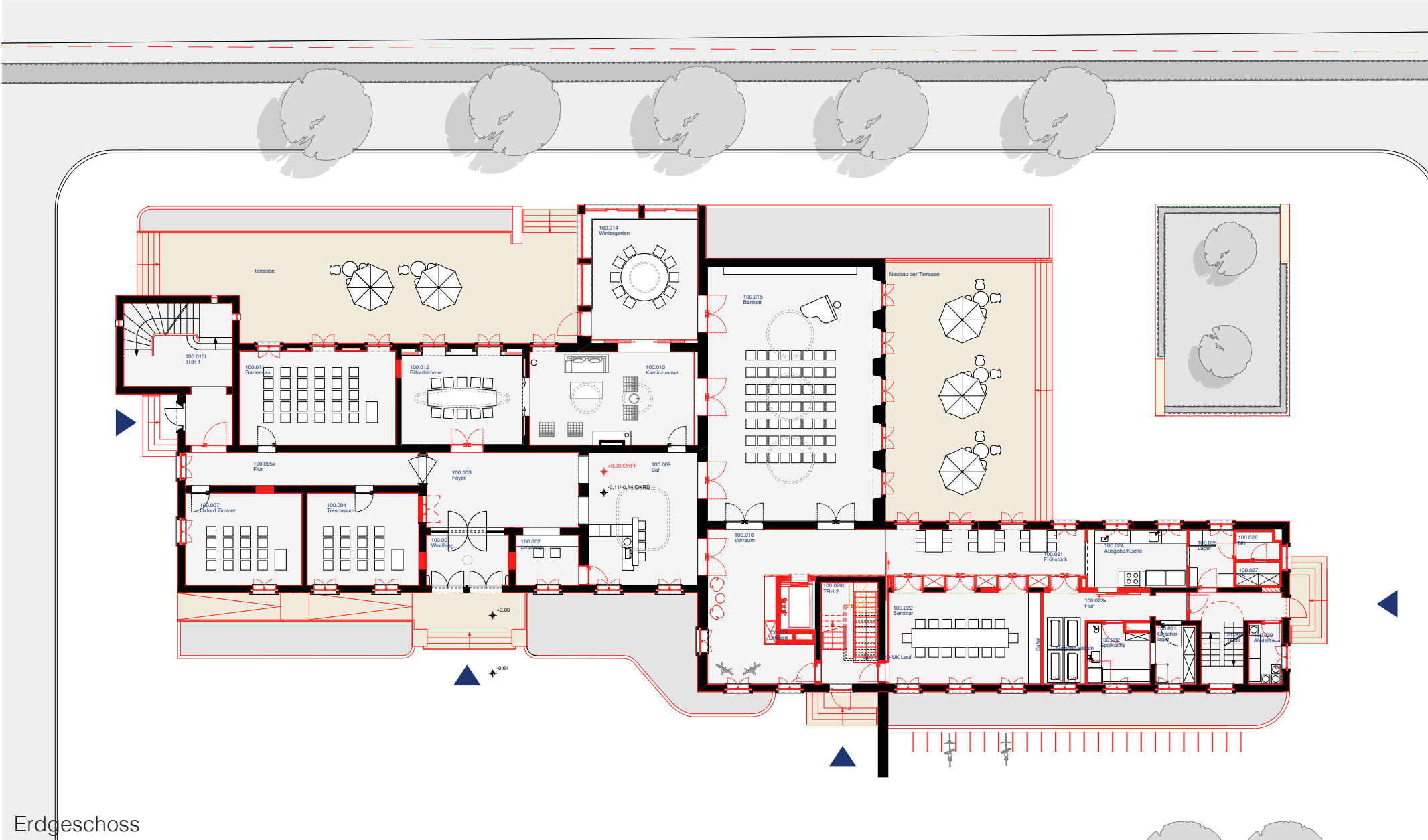
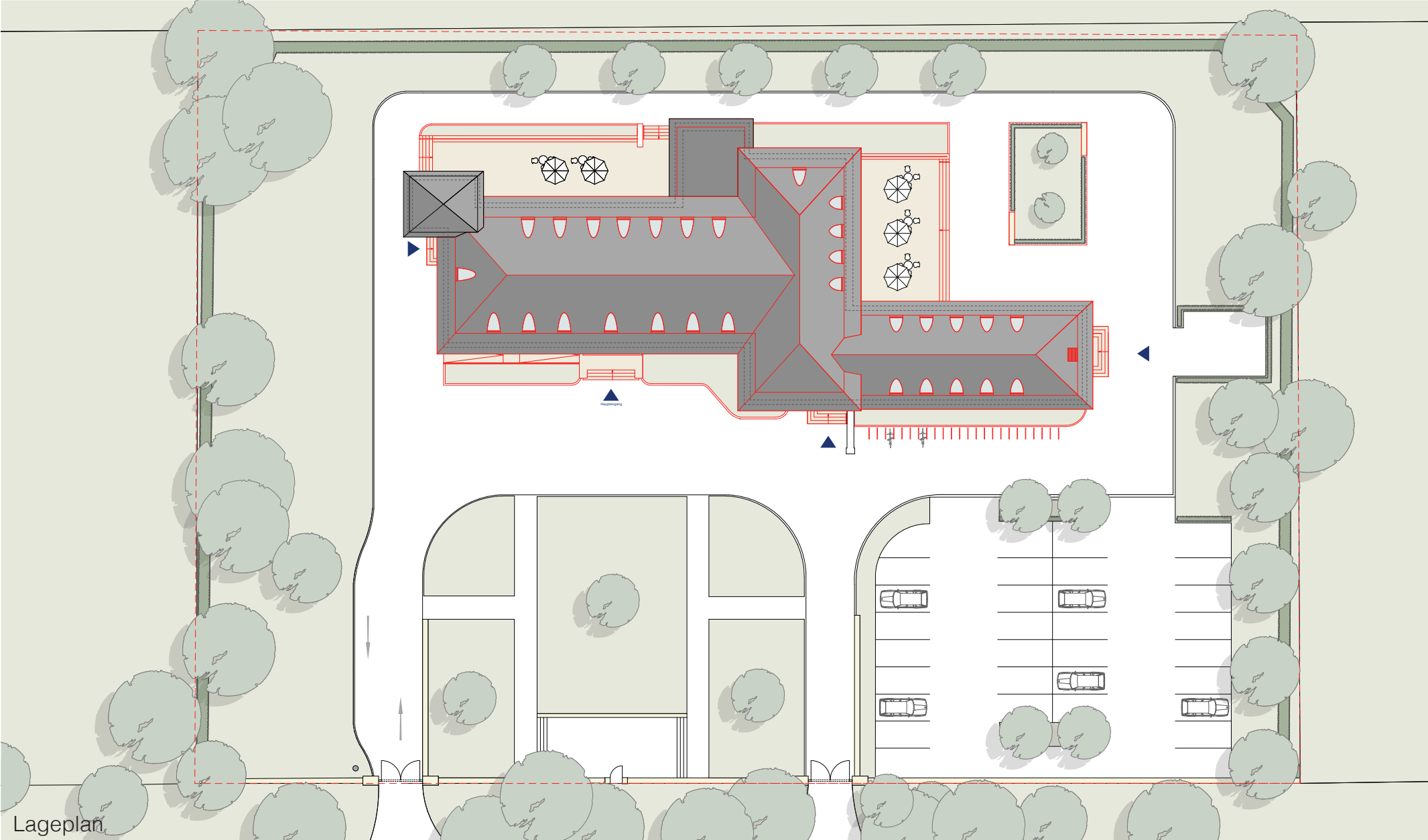
Das denkmalgeschützte Gebäude bleibt in seiner Grundstruktur erhalten. Die Gliederung des Gebäudes in den zweigeschossigen Hauptbau, einem westlichen eingeschossigen Wirtschaftsflügel und dem quadratischen Treppenturm an der Ostseite bleibt unverändert. Sämtliche Sanierungsmaßnahmen werden behutsam in enger Abstimmung mit den Denkmalbehörden im Sinne des Denkmals durchgeführt. Dabei wurden bauliche Veränderungen, die in der Vergangenheit vorgenommen wurden, rückgängig gemacht, um den ursprünglichen Zustand wiederherzustellen. So wurden beispielsweise Kunststoffenster durch zweiflügelige Stulpfenster aus Holz ersetzt, um dem historischen Erscheinungsbild gerecht zu werden. Die Ausstattung der Räume im Erdgeschoss ist weitestgehend im bauzeitlichen Zustand erhalten. Hervorzuheben ist dabei die Qualität der verbauten Materialien. Vor diesem Hintergrund ist ein behutsamer Umgang mit der Substanz von Nöten. Soweit wie möglich wird der Innenausbau erhalten und partiell aufgearbeitet. Notwendige neue Einbauten werden an den bauzeitlichen Zustand angepasst.

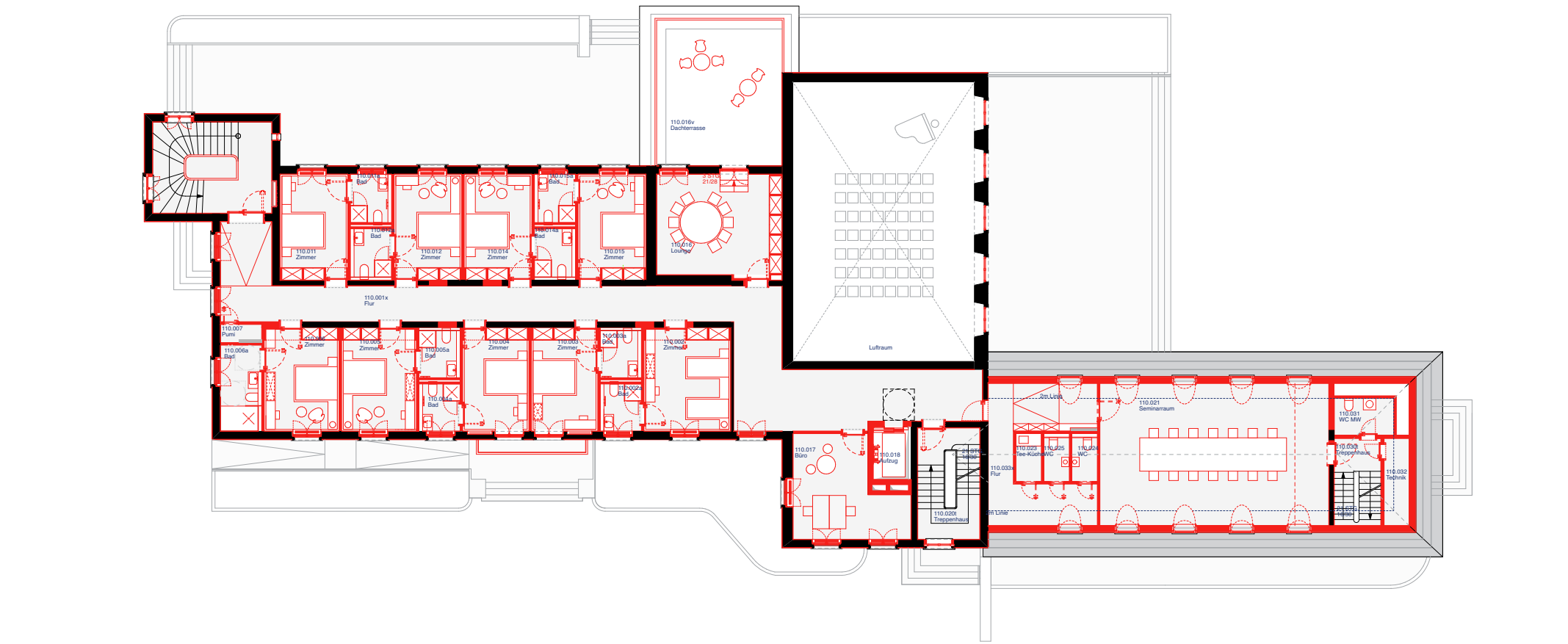
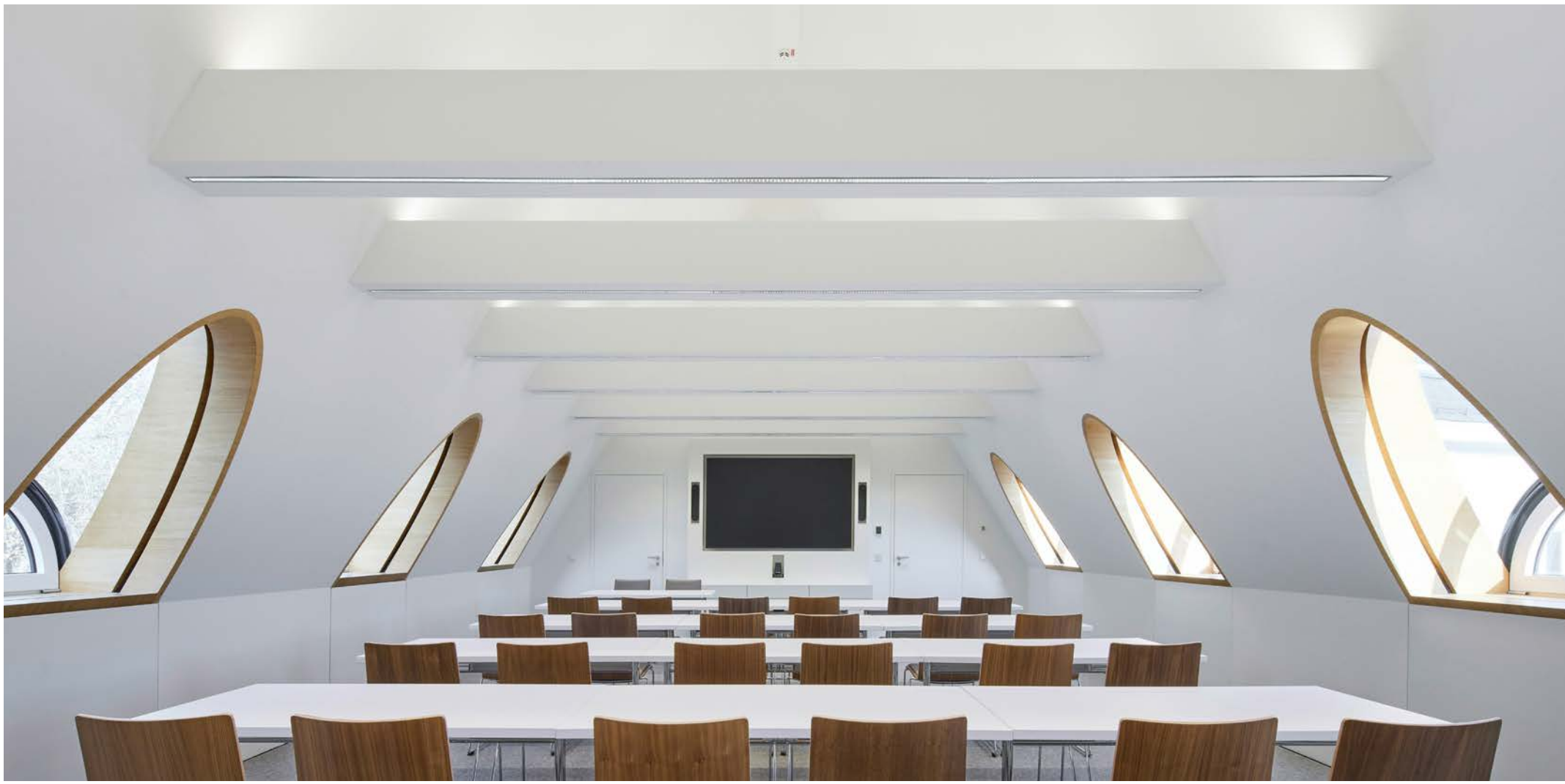
Im Erdgeschoss befindet sich neben dem Wirtschaftstrakt, mehrerer Seminarräume, eine Bar, das alte Kaminzimmer und der große Tanzsaal mit insgesamt fünf hohen Fensteröffnungen, die auf eine großzügige Terrasse führen. Das Obergeschoss wird über drei Treppenhäuser erschlossen. Östlich gelegen befindet sich im Treppenturm das Treppenhäuser 1. Die aufwendig gestaltete und elegant geschwungene Treppe aus Terrazzo ist mit einem schmiedeeisernen Geländer und einem hölzernen Handlauf ausgestattet. Im Obergeschoss sind 9 Gästezimmer sowie ein großer Seminarraum verortet. Der Dachstuhl vom zweigeschossigen Gebäudeteil ist nicht ausgebaut gewesen. Durch die Umnutzung der Fläche in 11 Gästezimmer musste der Dachstuhl neu aufgebaut werden. Die ursprünglichen runden Fledermausgauben wurden durch neue runde verglaste Gauben ersetzt, um den Zimmern eine ausreichende Belichtung zu geben.

Die Wärmeversorgung erfolgt über Nahwärme aus einer benachbarten Biogasanlage, eine Bar, das alte Kaminzimmer und der große Tanzsaal mit insgesamt fünf hohen Fensteröffnungen, die auf eine großzügige Terrasse führen. Das Obergeschoss wird über drei Treppenhäuser erschlossen. Östlich gelegen befindet sich im Treppenturm das Treppenhäuser 1. Die aufwendig gestaltete und elegant geschwungene Treppe aus Terrazzo ist mit einem schmiedeeisernen Geländer und einem hölzernen Handlauf ausgestattet. Im Obergeschoss sind 9 Gästezimmer sowie ein großer Seminarraum verortet. Der Dachstuhl vom zweigeschossigen Gebäudeteil ist nicht ausgebaut gewesen. Durch die Umnutzung der Fläche in 11 Gästezimmer musste der Dachstuhl neu aufgebaut werden. Die ursprünglichen runden Fledermausgauben wurden durch neue runde verglaste Gauben ersetzt, um den Zimmern eine ausreichende Belichtung zu geben.

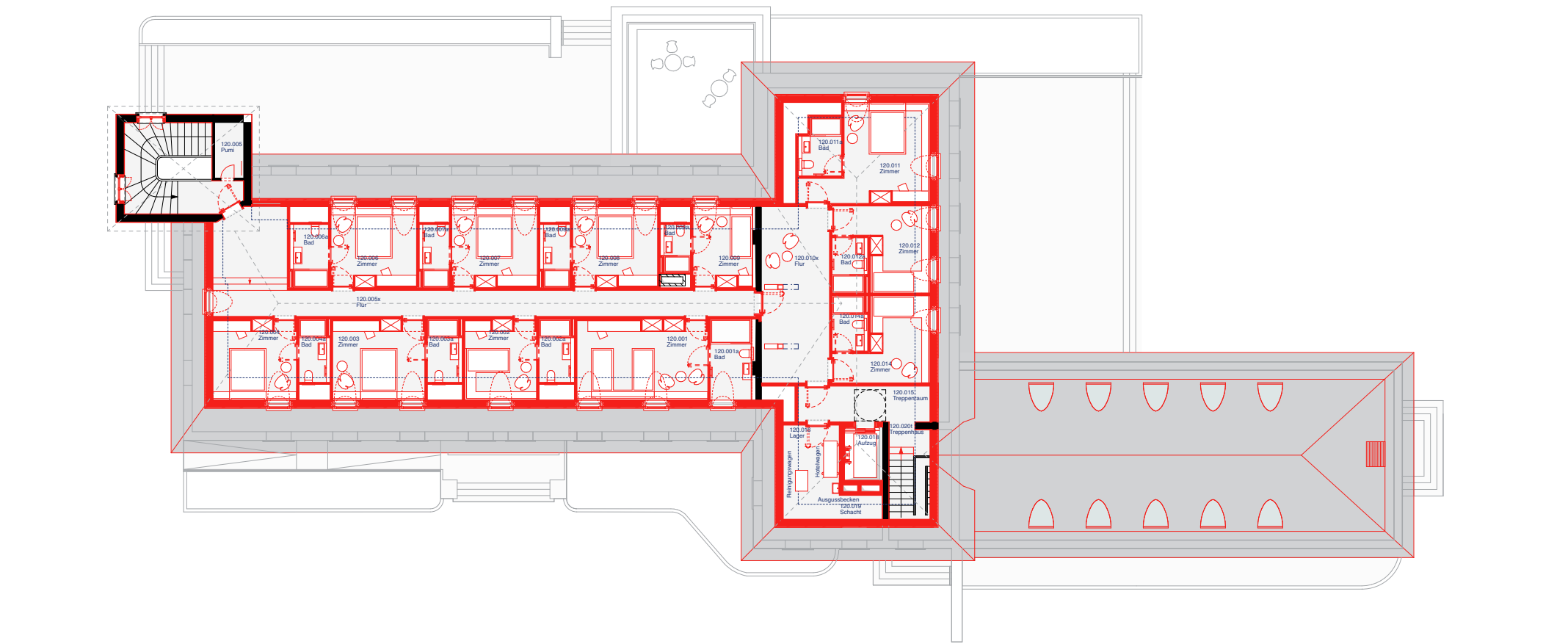
Das Ox stellt ein gelungenes Beispiel für die behutsame Integration von Denkmalschutz und moderner Nutzung dar. Die Sanierung des Bestandsgebäudes bewahrt die historische Identität des Ortes, während gleichzeitig ein funktionaler Raum für zeitgemäße Anforderungen geschaffen wurde. Die Herausforderung, den Spagat zwischen Erhalt historischer Substanz und Anpassung an moderne Bedürfnisse erfolgreich zu meistern, ist hier gelungen.

Fotos: Roland Borgmann und UKM
Planmaterial: PBA Peter Bastian Architekten





1. Obergeschoss



Dachgeschoss